**Zeitschrift:** ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerische Offiziersgesellschaft

**Band:** 165 (1999)

**Heft:** 6

**Artikel:** "Führungsmittel statt Sportplätze"

**Autor:** Meier, Felix

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-65979

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 15.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

## Soll-Ist-Vergleich

Das Wegschmeissen einer abgelaufenen Agenda kann so befreiend sein wie das Abhaken von erledigten Aufgaben. Wer jedoch mit grossem Aufwand Massnahmen, Ressourcen und Zeiten geplant hat, sollte nicht auf die Einsichten verzichten, die ein Soll-Ist-Vergleich am Schluss einer Periode oder eines Projekts vermitteln kann. Wir wollen ja nicht jedes Jahr mit den gleichen falschen Annahmen operieren, sondern den Planungsprozess laufend verbessern.

## Hilfsmittel

Um es gleich vorwegzunehmen: Die gute alte Papieragenda gegen ein Arbeitstechnikbuch oder eine elektronische Agenda auszuspielen, ist etwa gleich nützlich wie die Gegenüberstellung von Besen, Staubsauger und Schaufel. In einer Agenda lege ich fest, wann und über welchen Zeitraum ich beschäftigt bzw. blockiert für anderes bin. Agenden werden in Hunderten von Ausführungen angeboten und sind bereits für 5 Franken erhältlich. Im Gegensatz dazu ist ein Arbeitstechnikbuch ein umfassendes Instrument zur Führung der eigenen Person in den Dimensionen Zeit, Ziele und Massnahmen. Ein Beispiel eines solchen Systems ist der vom Management Zentrum St. Gallen entwickelte MZ-Manager (Das MZSG ist aus der Gesellschaft zur Förderung der betriebswirtschaftlichen Forschung der Hochschule St. Gallen entstanden). Die elektronischen Systeme sind meist eine Kombination von Agenda, Notizblock und Adresslisten. Einige dieser Produkte haben den Vorteil, dass sie an Personal Computer oder Netzwerke angedockt werden können und so ein Datenabgleich (sogar mit anderen Teilnehmern) online stattfinden kann. Nachteile sind die oft fehlende Kompatibilität, der mangelhafte optische Überblick und die teilweise hohen Kosten. ■

## «Führungsmittel statt Sportplätze»

Mehr Geld für Führungsmittel statt für den luxuriösen Ausbau von Sportanlagen forderten die Schweizer Nachrichtenoffiziere Ende April an ihrer Generalversammlung in Olten vor zahlreichen Gästen aus Armee und Politik. Im Rüstungsprogramm seien mehr finanzielle Mittel für modernes Material für Führungs- und Informationssysteme und für mehr Personal für den Armee-Nachrichtendienst bereitzustellen.

Deutlich stellten sich die Milizoffiziere hinter Divisionär Peter Regli, Unterstabschef Nachrichtendienst, und sprachen ihm ihr volles Vertrauen aus. In einem Schreiben an die sicherheitspolitischen Kommissionen der beiden Räte forderten sie dies auch von Bundesrat und Armeeführung. Der Armee-Nachrichtendienst brauche mindestens 14 Stellen, wovon heute 9 besetzt und nur 7 verfügbar seien. Die Kapazitäten seien ausgeschöpft und die Grenzen des Milizsystems erreicht. Unter dem Druck der Ereignisse sei ein neues Instrument geschaffen worden, die «Swiss Mobile Intelligence Unit» SMIC. Zurzeit befinde sich ein Vertreter der Luftwaffe in Albanien und stelle den Kontakt zwischen der NATO und dem Armee-Nachrichtendienst sicher. In der Balkankrise könne die Schweiz weder eine akzeptable Lösung noch einen entscheidenden Beitrag liefern. Die Führung in Belgrad bestimme derzeit den Rhythmus des Geschehens.

Über den kurz vor Abschluss stehenden neuen Bericht zur Sicherheitspolitik 2000 referierte Botschafter Dr. Anton Thalmann.

Oberstlt Felix Meier,
Präsident VSN

Gefechtsmappe® "Swiss Army"
Original ZS-Mappe®
für die Zivilverteidigung!
Schreibmappe, A4 oder A5
Der ideale Führungsbehelf
für Kaderleute! Führungsbehelfshüllen DIN A4/A5/A6, für Checklists,
Merkblätter, Pläne
Gefechts-Jass in Tarn-Etui

mentrex ag

Mentrex AG
Schutztechnik+Sicherheit
CH-4208 Nunningen
Telefon 061 795 95 90
Telefax 061 795 95 91
e-mail:admin@mentrex.ch